

## Rückblick des AVR-Präsidenten auf das 69. Verbandsjahr (2019)

Liebe Mitglieder,

Das ereignisreiche Jahr **2019** haben wir erfolgreich hinter uns gebracht. Dieses Jahr feiert der Angestelltenverband Roche (AVR) nun Jubiläum: Wir stehen vor unserem **70. Verbandsjahr**.

Gut eingespielt und an Herausforderungen gewachsen steht das AVR-Team in den Startlöchern für die nächste Runde. Mit vereinten Kräften werden wir uns weiterhin für eine konstruktive und aktive Sozialpartnerschaft bei Roche Basel, Kaiseraugst und Schlieren einsetzen. Wir freuen uns auf eine engagierte Zusammenarbeit!

Wir dürfen auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken:

### Geschäftliche Aufgaben

- **Transformationen:** Der AVR war allein im letzten Jahr in über 20 Transformationen involviert. Die Transformationen wurden unter guten Sozialplanbedingungen umgesetzt, welche die betroffenen Mitarbeitenden bestmöglich schützen. Der Stellenabbau konnte insgesamt deutlich reduziert werden, in einzelnen Fällen wurden Substitutionspensionierungen eingeleitet.
- Das **Jahrestreffen mit CEO Dr. Severin Schwan** am 30. Januar 2019 war engagiert und fand in angenehmer Atmosphäre statt. Wir adressierten unter anderem die Erfolgskontrolle bei Transformationen, die Verschiebung von Dienstleistungen in Billiglohnländer und die Abwanderung von Geschäftsleitungsmitgliedern zu Konkurrenzunternehmen.
- Bei den **Lohnverhandlungen für das Jahr 2020** im November konnte sich der AVR mit der Geschäftsleitung auf eine Erhöhung der Lohnsumme um 1,15 Prozent einigen.

### Projekte

- Der AVR engagiert sich für das **flexible Arbeiten**, damit Roche-Mitarbeitende Beruf und Privatleben noch besser unter einen Hut bekommen und Roche auch in Zukunft als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen wird. Zu diesem Zweck untersuchten eine Arbeitsgruppe mit AVR-Beteiligung und auf Wunsch dieser Arbeitsgruppe auch die Fachhochschule Nordwestschweiz, wie das flexible Arbeiten bei Roche gelebt wird. Später erarbeitete die Arbeitsgruppe Massnahmen, wie das flexible Arbeiten bei Roche weiter gefördert werden kann. Die Umsetzung begann im Dezember 2019.
- Mitarbeitende über 50 Jahre machen einen wesentlichen Teil der Roche-Belegschaft aus. Doch was kann man tun, um die **Generation 50plus** weiter zu fördern? Das wollen der AVR und die D&I-Netzwerke mit einer Umfrage herausfinden, die im Dezember 2019 lanciert wurde.
- Frau und Mann erhalten bei Roche für gleichwertige Arbeit den gleichen Lohn. Das ergab die diesjährige **Lohnvergleichsanalyse** des Bundes, an der sich Roche im zweiten Halbjahr 2019 freiwillig beteiligt hatte. Der AVR wirkte dabei in Kontrollfunktion mit.

### Vergünstigungen

- Im Juni schloss der AVR mit der **CSS** einen Rahmenvertrag zur Krankenzusatzversicherung ab. AVR-Mitglieder und deren Familienangehörige profitieren von Vorzugskonditionen. Im August führten AVR und CSS gemeinsam Info-Sessions an den Roche-Standorten Basel und Kaiseraugst durch, um das Angebot bekannt zu machen.
- Seit Herbst können AVR-Mitglieder bei **Swisscom** bis zu zwei Natel-Abonnements für sich und ihre Familienangehörige zu sehr attraktiven Bedingungen abschliessen. Auch hier fanden im Herbst Roadshows statt, um die Roche-Mitarbeitenden besser zu informieren.
- Auch im Privatversicherungsbereich konnte der AVR mit der Helvetia Versicherungen ein toller neuer Partner gewinnen. Auch in diesem Bereich können AVR Mitglieder von guten Sonderkonditionen sowie massgeschneiderten Beratungen profitieren.

## Soziale Anlässe

- Am **Jubilarenessen** im Januar feierten wir die AVR-Mitglieder, die 25 oder 40 Jahre bei Roche angestellt waren. Die Jubilare wurden mit fernöstlichen Hochgenüssen aus der Sterneküche des Personalrestaurants Panorama verwöhnt.
- Die traditionelle AVR-Party fand als **DIE Party** im Februar im Personalrestaurant La Scala statt. Diesmal wurden die Gäste in die Hippie-Zeit entführt – mit passender Dekoration, Kulinarik und Live-Show. So liess die Abba-Cover-Band Livit die Hits der legendären, schwedischen Popgruppe aufleben.
- Ein Höhepunkt war im Juni der alle zwei Jahre stattfindende **Pensioniertenanlass** des AVR. Diesmal konnten die Teilnehmenden an einem geführten Rundgang den Roche-Standort Kaiseraugst mit seinen teils futuristischen Gebäuden kennenlernen und erfuhren von diversen Fachpersonen viel Spannendes über das Areal.
- Ebenfalls im Juni organisierte der AVR für Roche Basel/Kaiseraugst die Gesundheitsaktion **Bike to Work**, die dazu animiert, den Arbeitsweg mit dem Velo zurückzulegen.

## AVR-Leben und Vernetzung

- An der 69. **Generalversammlung** im März kamen die Anwesenden in den Genuss eines Gastvortrags von Dr. Stephan Feldhaus, Leiter Group Communications, der rhetorisch brillant zum Thema «Der Kompromiss ist der Ernstfall der Ethik» referierte. Als roter Faden an der GV dienten die Auftritte des Ensembles Arc-en-ciel, das die Stimmung des Gesagten musikalisch wiedergab.
- Im Juni 2018 fand gemeinsam mit der Sektion Rotkreuz in Luzern das jährliche dreitägige **Offsite-Meeting** statt. Zusammen mit den Personalabteilungen von Roche Basel/Kaiseraugst, Rotkreuz, Schlieren und Reinach (RPS) wurde am zweiten Tag unter anderem in Sprints nach Lösungen zur Zukunftssicherung der Roche-Standorte in der Schweiz gesucht. Am dritten Tag fand eine interne Weiterbildung zu arbeitsrechtlichen Grundlagen mit Sandra Klemm von der Rechtsabteilung statt.
- Auf unserer neugestalteten **Website** ([www.avroche.ch](http://www.avroche.ch)) und in fünf Ausgaben unseres **Newsletters** informierten wir Sie über das Geschehen rund um den AVR.

## Reguläre und wiederkehrende Verbandsarbeiten

- Wöchentliche Sitzungen des geschäftsführenden Vorstandes
- Zweiwöchentliche Jour-fixe-Gespräche zu Personalfragen mit dem Leiter Personal Basel & Kaiseraugst Herrn Bruno Weissen sowie verschiedenen HR-Business-Partnern
- Dreiwöchentliche Vorstandssitzungen
- Sechswöchentliche Sitzungen der Arbeitsgruppen zu Transformationsthemen mit Personalvertretenden und Leitenden diverser Abteilungen
- Zwei- bis dreimonatliche Herausgabe des AVR-Newsletters
- Quartalsweise Gespräche mit dem Standortleiter Basel & Kaiseraugst Herrn Jürg Erismann
- Halbjährliche Sitzungen gemeinsam mit dem Gesamtvorstand des AVR Basel und der Sektion Innerschweiz
- Teilnahme an den Sitzungen Branchenkonferenz Chemie von «Angestellte Schweiz» (als Gast)
- Teilnahme an der Roche-Generalversammlung
- Teilnahme des Präsidenten am Roche Europa Forum (REF) und an diversen Sitzungen des Ausschusses Roche Europa Forum Coordination Committee (REF CoCo)
- Teilnahme an diversen Sitzungen der Arbeitnehmer-Stiftungsräte der Pensionskassen (PIKAS) sowie an mehreren Stiftungsratssitzungen der Pensionskasse/Zusatzversicherung und der Mitarbeiter Gewinnbeteiligung (MGB)
- Teilnahme der AVR-Vertretenden an diversen Sitzungen der Pensionskassen-Arbeitsgruppe und der Anlagekommission
- Teilnahme von vier AVR-Vertretenden an diversen Sitzungen der Kommission für betrieblichen Gesundheitsschutz und betrieblichen Umweltschutz (KGU) sowie an diversen Abnahmeinspektionen durch die Behörden in Basel und Kaiseraugst
- Zusammenarbeit und Treffen mit dem Vorstand der Angestelltenvertretungen diverser Kollegialfirmen
- Mitarbeit in diversen Projekten
- Jährliche Klausurtagung des AVR-geschäftsführenden Vorstandes zur Arbeit an der strategischen Ausrichtung.

## Mitgliederzahlen

Die Zahl der AVR-Mitglieder hat dieses Jahr leicht zugenommen. Per Februar 2020 betrug der AVR-Mitgliederbestand ohne die Sektion Innerschweiz 8431 Personen (8312 im Jahr 2019), Zunahme um 119 entspricht 1.43%.

## Aktive Mitglieder

	2019	2020	Zuwachs/Abnahme in Zahlen	Zuwachs/Abnahme in %
Frauen	2730	2755	25	0.9%
Männer	3414	3452	38	1.1%
Total	6144	6207	63	1.02%

## Pensionierte

	2019	2020	Zuwachs/Abnahme in Zahlen	Zuwachs/Abnahme in %
Frauen	635	666	31	4.9
Männer	1533	1558	25	1.6
Total	2168	2224	56	2.6

**Danke**, dass Sie beim AVR dabei sind! Mit Ihrer Mitgliedschaft tragen Sie zu einer aktiven Sozialpartnerschaft bei Roche Basel, Kaiseraugst, Schlieren und bei Roche Pharma Schweiz (RPS) bei.

Einen speziellen Dank richte ich an alle, die sich aktiv beim AVR eingebracht haben, ganz besonders an die Standortvertreterinnen und -vertreter, unsere Revisoren sowie die Beisitzer. Ebenso vielen Dank an den Vizepräsidenten Gernot Scharf, den Sektionspräsidenten aus Rotkreuz Reto Buholzer, den Pensioniertenvertreter Beat Hess, die Stiftungsräte, Kommissionsmitglieder, Ressortverantwortlichen, Arbeitsgruppenmitglieder sowie an die Tavoro-Mitarbeitenden, die uns an unserer Generalversammlung, beim Jubilarensen und bei der «DIE Party» wunderbar verköstigt haben. Nicht zuletzt danke ich der Geschäftsleitung für ihre grossartige und kontinuierliche Unterstützung!



Adnan Tanglay  
Präsident